

FAKTEN & TERMINE

Erzählkaffee: nach Absprache

Kirchenchor: Infos bei Jürgen Gottmann

Kirchenvorstand: nach Vereinbarung

Jugendkreis: Infos beim Pfarramt

Seniorenkreis: Mittwoch, 17.12.25 (Adventsfeier),
21.1.26, jeweils 15:30 Uhr - Infos beim Pfarramt

Themenkreis: nach Vereinbarung - Infos bei Mar-
kus Schmidt, Tel. (0202) 2748641

lutherisch®
www.sanktpetri.de

Geburtstage

Allen Gemeindegliedern, die in den Monaten De-
zember und Januar ihr Wiegenfest feiern, herzli-
chen Glückwunsch und Gottes Segen; namentlich
(ab 70. Geburtstag):



*Wunderbarer Gnadenthron, Gottes und Marien Sohn, Gott
und Mensch, ein kleines Kind, das man in der Krippe
find't, großer Held von Ewigkeit, dessen Macht und Herr-
lichkeit rühmt die ganze Christenheit:*

*Lass mir deine Güte und Treu täglich werden immer neu.
Gott, mein Gott, verlass mich nicht, wenn mich Not und
Tod anfiht. Lass mich deine Herrlichkeit, deine Wunder-
gütigkeit schauen in der Ewigkeit.*

Druck: Richard Schöpp, Wuppertal

GOTTESDIENST

	Sankt Petri Elberfeld Kirche und Pfarrzentrum Paradestraße 41
7.12.2025 (2. S. im Advent)	9:30 Beichtandacht 10:00 Haupt- gottesdienst
14.12.2025 (3. S. im Advent)	15:30 Adventskaffee 17:00 Gottesdienst
21.12.2025 (4. S. im Advent)	10:00 Haupt- gottesdienst
24.12.2025 (Heilig Abend)	16:00 Christvesper
26.12.2025 (2. Weihnachtstag)	10:00 Haupt- gottesdienst
31.12.2025 (Altjahrsabend)	17:00 Haupt- gottesdienst
1.1.2026 (Neujahr)	11:00 Haupt- gottesdienst
4.1.2026 (Dreikönigsfest / Fest der Epiphanie)	10:00 Haupt- gottesdienst anschl. Neujahrsempfang
11.1.2026 (Fest der Taufe Jesu)	9:30 Beichtandacht 10:00 Haupt- gottesdienst
18.1.2026 (2. S. n. Epiphanias)	10:00 Haupt- gottesdienst
25.1.2026 (L. S. n. Epiphanias)	10:00 Haupt- gottesdienst
1.2.2026 (Mariä Lichtmess)	9:30 Beichtandacht 10:00 Haupt- gottesdienst

PFARRAMT



Pastor Michael Bracht
Paradestraße 41 - 42107 Wuppertal
Telefon 02 02 / 44 68 160
(In Situationen persönlicher Not auch über den
PASTOR-NOTRUF: 01 7777 42107)
eMail pastor@selk-w.de
Internet www.selk-w.de

Bildquellennachweis: Wikipedia.de (Titel u. Innen rechts) - kirchenzeitung.at (Innen links u. Mitte)

neues

aus der Lutherischen Kirche in Wuppertal
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sankt Petri

Kommt und seht!

Heute sind wir Gäste bei
einem geheimnisvollen
Kindergeburtstag. Freier
Eintritt am Tag der offe-
nen Stalltür! Kommt und
seht! Denn: „Das habt
zum Zeichen: Ihr werdet
ein Kind finden, in Win-
deln gewickelt und in ei-
ner Krippe liegend“ (Lk
2,12).

Hoffentlich sind wir noch
neugierig genug auf
Weihnachten und keine
lustlosen Spielverderber
beim nächtlichen Such-
spiel. Los also! Entdeckt
ihn! Überzeugt euch
selbst: „Christus, der
Retter, ist da!“ -

Wir alle wissen: Die Geburt Jesu geschah zur Nacht. - Wir spüren
in den dunklen Kriegszeiten im Osten Europas, im Nahen Osten
und an vielen anderen Orten dieser Erde die Nachtseite der Welt.
Doch als Christen bekennen wir und singen: „Gott will im Dunkel
wohnen und hat es doch erhellt.“

Innig gestaltet Gerrit van Honthorst hier die nächtliche Stimmung
und malt uns vor Augen ein geheimnisvolles, übernatürliches
Licht.

„Heute erstrahlt ein Licht über uns: Christus, der Herr“ - Komm,
sing mit, lass dein Leben vom Kind in der Krippe anleuchten.



Gerrit van Honthorst, Die Anbetung des Kindes,
1619-1620 (Ausschnitt)

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit
wünscht allen Leserinnen und Lesern
Ihr

Michael Bracht, P.

12/25
01/26

Wo der Weihrauch zum Alltag gehört Ein Besuch im Oman

Das Fest der Heiligen Drei Könige ist Anlass, sich auf die Spur des Weihrauchs zu machen – in den Oman, wo er beheimatet ist.

Die Teilnehmer:innen einer österreichischen Reisegruppe, die in der Flughafenhalle auf die Einreise in den Oman warten, sind genervt. Die Warteschlangen scheinen endlos zu sein. Plötzlich nimmt jemand einen angenehmen Duft wahr, den er nicht zuordnen kann. Es kommt Bewegung in die Reisegesellschaft. Das Wasser, das über Zerstäuber versprüht wird, ist mit Weihrauch versetzt. Die folgende Plauderei über den Weihrauchduft lässt das Warten erträglicher und die Stimmung besser werden. Das war die erste Begegnung mit Weihrauch auf der Rundfahrt durch den Oman, weitere sollten folgen.

Landestypisches Souvenir

Oman, das Sultanat im Süden der arabischen Halbinsel, ist das Weihrauchland. Kein:e Tourist:in, der oder die nicht mehrere Päckchen Weihrauch als Mitbringsel mit nach Hause nimmt. Für die Bewohner:innen des Oman gehört Weihrauch zum Alltag. In jedem Markt gibt es Läden, die über voll mit kelchförmigen Tonschalen je der Größe und Farbe sind. In ihnen wird das duftende Harz verbrannt. Obwohl der Weihrauch allgegenwärtig ist, ist er kein billiges Massenprodukt. Er hat seinen Preis, auch für Einheimische. Vor allem die qualitativ hochwertigen Sorten kosten entsprechend viel. Gott sei Dank nicht mehr so viel wie zu jener Zeit vor rund zweitausend Jahren, als das Harz mit Kamelkarawanen vom heutigen Oman und Jemen durch die Wüsten Saudi-Arabiens, Jordaniens und den Sinai ans Mittelmeer gebracht wurde. Zur Bezahlung wurde Weihrauch mit Gold aufgewogen.



Einst transportierten Kamele den Weihrauch über weite Strecken

Nur die Nabatäer

Das duftende Harz benötigte man in den Tempeln des gesamten römischen Reiches und darüber hinaus. Ohne Weihrauch kein Kult. Nur durch den richtig vollzogenen Kult konnte man die Gunst der Götter erwirken und hoffen, dadurch den Bestand von Städten und Reichen zu sichern. Das macht den Wert von Weihrauch verständlich. Das duftende Harz hat das Volk der Nabatäer, das jahrhundertlang bis etwa 100 nach Christus ein Monopol auf den Handel hatte, immens reich gemacht.

Weihrauch entspannt

Reich ist der Oman auch – durch Erdöl und Erdgas. Der Weihrauch prägt aber bis heute den Lebensstil der Bewohner:innen. Der 21-jährige omanische Chauffeur der österreichischen Reise-



Ein Weihrauchgefäß an der Kasse eines Museums

gruppe zündet beinahe täglich ein paar Körner Weihrauch an. Wenn seine Fahrgäste auf Besichtigung sind, holt er sein Equipment hervor: eine leere Konservendose, die er umdreht und auf deren Boden er einige Stücke Holzkohle legt. Mit einem Bunsenbrenner entzündet er diese und gibt die Harzkörner darauf. Damit setzt er sich in den Schatten, manchmal auch nur in den Schatten des eigenen Autobusses, und genießt den Duft. Das würde ihn ganz wunderbar entspannen, sagt er. Wenn man seinen Fahrstil erlebt hat – auch im Stoßverkehr bleibt er souverän – ist man überzeugt, dass der Weihrauch seine Wirkung tut.

Überall Weihrauch

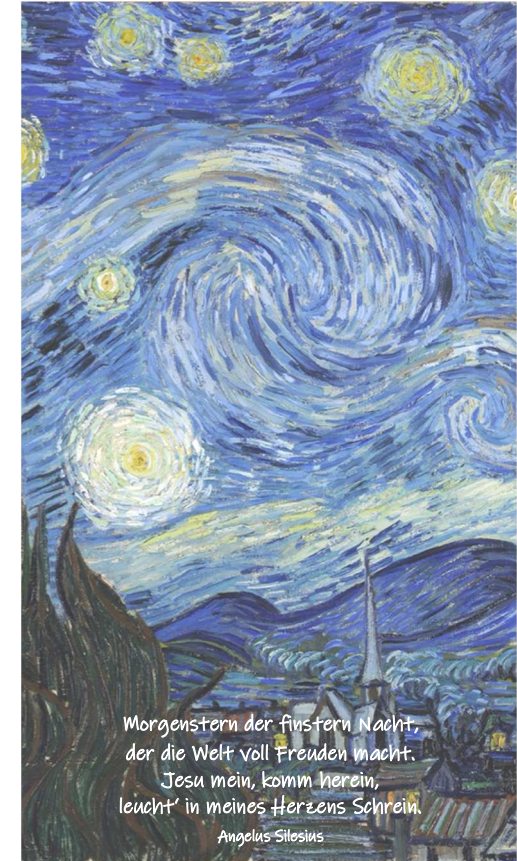
An ganz unterschiedlichen Orten findet man im Oman duftende Weihrauchschalen. Beim Eingang zu einem Museum zum Beispiel steht neben der Kasse ein Tonkelch, aus dem Weihrauchschwaden aufsteigen. Die junge Frau am Ticketschalter möchte damit ihre Gäste begrüßen, sie einfach mit einem angenehmen Duft empfangen, erklärt sie. Wer dahinter eine versteckte Werbemaßnahme vermutet, täuscht sich. Dort gibt es keinen Weihrauch zu kaufen.

Der Aspekt des Absichtslosen erinnert an die christliche Liturgie. „Wie Weihrauch steige mein Gebet vor Dir auf“ heißt es in einem Liedvers in Anlehnung an Psalm 141, Vers 2. Darin kommt das Vertrauen zum Ausdruck: Wie der Weihrauch „von selbst“ aufsteigt, so wird auch jedes noch so holprige Gebet seinen Weg zu Gott finden.

Wer vor Weihrauch flieht

Das Lachen der österreichischen Reisegruppe war weithin zu hören, als ein Bäcker hinter seiner Verkaufstheke hervorkam und seine traditionelle omanische Kopfbedeckung in die Rauchschwaden hielt. Auch das ist eine Funktion von Weihrauch: Er hat reinigende Wirkung und überdeckt den Schweißgeruch, der sich in der Kopfbedeckung festgesetzt hat. Das Ausräuchern in den Raunächten – die letzte Raunacht dieser Weihnachtszeit ist von 5. auf den 6. Januar – greift die reinigende Kraft von Weihrauch auf, deutet sie aber mythisch. Es geht um die Vertreibung böser Geister aus Haus und Stall.

*Josef Wallner
www.kirchenzeitung.at
(leicht gekürzt)*



*Morgenstern der finstern Nacht,
der die Welt voll Freuden macht.
Jesu mein, komm herein,
leucht' in meines Herzens Schrein.
Angelus Silesius*

ADRESSEN UND BANKVERBINDUNG

**Kirchengemeinde
Sankt Petri Wuppertal
Paradestraße 41**

Volksbank im Bergischen Land eG
BIC VBRSD33XXX
IBAN DE27 34060094 0102838059

**Friedhofs-
verwaltung**

Evang. Friedhofsverband - Karoline Lüders
Heckinghauser Str. 88, 42289 Wuppertal,
Tel (0202) 25 55 211, Fax 25 55 229
eMail karoline.lueders@fvwuppertal.de

**Rendantur und
Hausverwaltung**

Siegmar Windgassen, Paradestraße 41
42107 Wuppertal, Tel (0202) 44 68 161
eMail rendant@sanktpetri.de

**Kantor und
Chorleiter**

Jürgen Gottmann, Ravensberger Straße. 40
42117 Wuppertal, Tel (0202) 42 29 06
eMail kantor@sanktpetri.de

Senioren-Fahrdienst

Petra Krähwinkel, Kirchhofstraße 91a
42327 Wuppertal, Tel (0202) 26 73 813 oder
mobil 01 77 - 73 83 685